Schützenmuseum Trogen
Gian Studer
Archivar
Postfach 224 | Landsgemeindeplatz 5
CH - 9043 Trogen AR | Schweiz

Jahresbericht des Archivars

Grenadierszelt von Trogen
In diesem Jahr lag der Schwerpunkt auf der Projektarbeit Grenadierszelt von Trogen. Dabei ging es um die Meilensteine, Offerten einholen, der Auswertung und Vergleichen der Offerten. Dokumentationen anpassen und neue Gesuche einzureichen.
Wir haben Gesuche an folgende Institutionen und Ämter verschickt:

	bewilligte Beträge
Steinegg Stiftung Herisau	Fr. 1 2'000.-
Steinegg Stiftung Herisau	Fr. 20'000.- (zweckgebunden)*
Stiftung für Brauchtum und Kultur Urnäsch	Fr. 30'000.-
Kanton AR/Lotteriefond	Fr. 20'000.-
Gemeinde Trogen	Fr. 5'000.-
Gemeinde Trogen	Fr. 10'000.- (zweckgebunden)**
Winkelried Stiftung AR/AI	Fr. 5'000.-
Winkelried Stiftung SG	Fr. 1'000.***-
Privat Spende Werner Schläpfer Trogen	Fr. 2'000.-
Zwischentotal	*Fr. 105'000.-*
Zweckgebunden	Fr. 22'000.-
Total	*Fr. 85'000.-*
Benötigtes gesamt Kapital, inkl. Zeltkopie	*Fr. 145'000.-*

* ausschliesslich für die Abschluss-Dokumentation
** ausschliesslich für die Zeltkopie
*** Dieser Beitrag ist nicht selbstverständlich, weil diese Stiftung normalerweise nur Projekte innerhalb des Kantons St. Gallen unterstützt.

Ausstehende Gesuche sind:

- Berthold Suhner Stiftung Herisau
- Methrom Stiftung Herisau
- Rudolf & Gertrud Bünzli-Scherrer Stiftung Trogen
- UBS Kulturstiftung Zürich

Wir sind guten Mutes, dass wir auch noch den restlichen fehlenden Betrag zusammen zubekommen werden.
Es freut mich/uns sehr, dass wir diese unerwarteten hohen Beträge einsammeln konnten.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Ueli Bänziger für seine Unterstützung danken. Ich schätze es sehr, dass er mich unterstützt.

Schützenmuseum Trogen
Gian Studer
Archivar
Postfach 224 | Landsgemeindeplatz 5
CH - 9043 Trogen AR | Schweiz

Museumsarbeiten

Fahnenstangen-Halter
Ich habe für die Fahnenstangen einen Halter gemacht. Die Idee war es auch die Stangen mit den Spitzen als Bestandteil des Museums in das Museum zu integrieren. Der Halter wurde an der Wand neben den Fahnen befestigt.

Erweiterung Fahnenausstellung
Wir haben insgesamt 9 Fahnen, welche wir Lagern oder ausstellen müssen. Das macht es notwendig, dass die bestehende Ausstellung erweitert werden muss.

Offerte von Fa. Widmer Schreinerei Bühler
Von der erwähnten Firma habe ich eine Offerte erhalten. Diese Umfasst eine komplette Erweiterung der Fahnenausstellung und kostet Fr. 5'444.-.
Dies Kosten übersteigen unsere finanziellen Möglichkeiten bei weitem. Deshalb habe ich mir vorgenommen, die Erweiterung selbst in die Hand zunehmen und alles was ich kann, selbst herzustellen oder ggf. Unterstützung zu holen. Ein Brett zur Erweiterung wurde bereits mit den Abstandhaltern montiert. Dazu mussten auch die Kabel der Beleuchtungslampen versetzt werden. Nun müssen noch die Laufwagen und die Laufschienen organisiert werden.

Schön wäre es, wenn sich Mitglieder dieser Aufgabe annehmen würden.

Fahnen Restauration
Die Fahne der ehemaligen Sektion Wolfhalden, von 1905, wurde im Ausland restauriert. Sie ist nun ein Schmuckstück in unserer Fahnensammlung.

Vorher

Nachher

Schützenmuseum Trogen
Gian Studer
Archivar
Postfach 224 | Landsgemeindeplatz 5
CH - 9043 Trogen AR | Schweiz

Museums-Dokumentationen
Bisher fehlten unserem Museum verschiedene wichtige Dokumente, welche wir für unsere Arbeiten im Museum benötigen.

Diese sind:

- Leitfaden für die Dokumentierung
- Leitfaden für die Fahnenpflege und Lagerung (geht an die Sektionen)
- Leitfaden für die Inventarisierung
- Leitfaden für ein Musemskonzept

Diese Dokumente habe ich erstellt und Stehen ab sofort zur Verfügung. Diese Dokumente waren auch wichtig, weil wir, z.B. Museumskonzept, an verschiedene Institutionen neben den Gesuch einreichen mussten. Da hat sich der Aufwand bereits gerechtfertigt.

Kurzbeschreibungen der Leitfäden

Dokumentierung
In diesem Leitfaden wird beschreiben, was, wie und weshalb etwas dokumentiert werden muss.

Fahnenpfelge
In diesem Leitfaden wird beschreiben wie man die Fahne gepflegt, der Umgang mit dieser ist, was schützt und was den Fahnen oder Standarte zerstört.

Diese Dokumentation wird auch an die Sektionen weitergeleitet.

Begründung
Der Grund für diese Dokumentation liegt darin, dass wir mehrere schwer beschädigte Fahnen erhalten haben. Das ist einerseits OK so, andererseits verursacht dies hohe Kosten, weil wir diese Fahnen, oder auch Standarten ggf. Restaurieren lassen müssen.
Um die Fahnen restaurieren lassen zu können, haben wir haben wir ein Fahnenkonto eingerichtet, welches jeder Person ermöglicht, für dieses Konto zu spenden.

Verein Schützenmuseum Trogen
Konto: 01-145-6
Renovation Fahnen
Referenz-Nr. 30 25466 55622 20307 01020 00016

Inventarisierung
In diesem Leitfaden wird beschreiben, wie, warum und womit Inventarisiert wird. Es gibt klare Vorgaben dazu.

Schützenmuseum Trogen
Gian Studer
Archivar
Postfach 224 | Landsgemeindeplatz 5
CH - 9043 Trogen AR | Schweiz

Digitalisierung aller vorhandenen Dokumente
Mein Ziel ist es alle Dokumente elektronisch zu erfassen. Die erfassten Dokumente werden auf einem Server ausserhalb des Museums gespeichert. Damit sind die Dokumente, wenn auch nur in Form einer Kopie, vor einem möglichen Brandausbruch gesichert.

Bisher habe ich ca. 15'000.- Seiten elektronisch erfasst. Auch hier wäre ich sehr dankbar, wenn jemand diese Aufgabe übernehmen würde. Es ist keine sehr schwierige Arbeit. Man muss nur exakt arbeiten.

Bodenuntersuch Stoos-Schiessen Gais
Im April rief mich Herr Sonder von der Fa. Andres Geotechnik AG in St. Gallen an. Dabei ging es um die Bodenuntersuchung des Kugelfanges des Stoos-Schiessens. Die Frage die an mich lautete, ob ich Angaben zu den Schusszahlen seit 1927 machen könne.
Die Gegenstände und Dokumentationen des Stoos-Schützenverbandes sind sehr spärlich. Im Besonderen die Dokumentationen.
Aber glücklicherweise, fand ich eine Jubiläumsschrift, auf der feinsäuberlich alle Teilnehmer, aber auch Ausfälle wegen den Kriegsjahren, verzeichnet waren. Es fanden sich auch grundlegende Änderungen und Erweiterungen.
Ich habe 2 volle Tage damit verbracht eine Tabelle mit den Auswertungen zu erstellen.

Dazu einige interessante Zahlen.

- Von 1927, Gründung, bis 1983 wurden ca. 905'343 GP 11 verschossen
- Das ergibt ein Gewicht von ca. 5.4 Tonnen Blei
- oder entspricht ca. 1886 Munitionskisten á 480 Schuss
- 1955 war das Jahr mit der Rekord-Teilnehmerzahl von 2'145
- 1983 nahmen immerhin noch 1'730 Schützen und Schützinnen teil

Ab 1983 fehlen mir die Angaben.

Hinweis
Der Kanton AR hat den Auftrag erteilt. Es wird nicht beabsichtigt das Stoos-Schiessen zu beenden. Man will aber die Belastung durch das Blei erfassen, um gegebenenfalls Massnahmen zu ergreifen.

Damit schliesse ich meinen Jahresbericht ab.

Trogen im Oktober 2017

Gian Studer